SEERÄUBER BLÄTTLE

Für friedliebende Leser*innen in Böckingen und Klingenberg

49. Jahrgang – Nr. 558, September 2022

seit 1973

Der kreative Lichtmacher ... Seite 4
„Goldige“ Neckardrachen ... Seite 6
Summ, summ, summ ... Seite 10

Impressum
Herausgeber
digitale medien print gmbh
Kreuzenstraße 96
74076 Heilbronn
Telefon 07131 2624-0
Verantwortlich im Sinne des Presserechts
Elysen Butz
Redaktion
Michael Kiefer, leserpost@digitalemedien.de
Grafik, Layout/Satz
Nathalie Geiger, n.geiger@digitalemedien.de
Anzeigen
Michael Thamm, info@digitalemedien.de
Auflage
10.000 Hefte
Erscheinung
Monatlich von Januar bis Juli und September bis Dezember, jeweils in der Monatsmitte
Verteilung
Kostenlos an alle Haushalte in Böckingen und Klingenberg

Vervielfältigung oder Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit Einverständnis des Herausgebers. Für Druckfehler sowie für namentlich gekennzeichnete Inhalte übernehmen wir keine Haftung.

Für die Ausgabe Oktober 2022 gilt:
Redaktionsschluss 30. September 2022
Anzeigenschluss 1. Oktober 2022

Wichtige Rufnummern

Polizei **110**
Feuerwehr **112**
Ärztlicher allgem. Notfalldienst bundesweit **116117**
Rettungsdienst/Notarzt **112**
Krankentransport **19222**
Städt. Krankenhäuser **49-0**
Krankenhaus/Plattenwald **07136 28-0**
Polizei/Böckingen **204060**
Haus am See **64285-0**
Ev. Diakoniestation West Böckingen **38687-0**
Pflegedienst Birgit Frank **39030-66**
PflegedienstIntermedina **7240680**
Lichtblick-**TAK** für **T**r**A**uernde **K**inder, Jugendliche und deren Familien (12 Cent pro Min.) **0700 11224477**
Telefonseelsorge **08001110111**
Giftnotruf **076119240/Fax0761270-44570**

Universitätsklinikum Freiburg –
Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Mathildenstraße 1, 79106 Freiburg
giftinfo@uniklinik-freiburg.de – www.giftberatung.de

Sperr-Notruf
für Kredit- und EC-Karten **116116**

Apotheken-Wochenend-Dienst Sept. / Oktober 2022

September
Sa 17. Apotheke am Pfühlpark, Tel. 797460
So 18. Sicherer'sche Apotheke, Tel. 89071
Sa 24. Wartberg-Apotheke Heilbronn, Tel. 88 8100
So 25. Neckar-Apotheke HN-Böckingen, Tel. 380563
Falken-Apotheke Weinsberg, Tel. 07134 2511

September
Sa 01. Harfensteller Apotheke Wollhaus, Tel. 991990
So 02. Apotheke im Staufenberg-Zentrum, Tel. 899055
Sa 08. Sicherer'sche Apotheke, Tel. 89071
So 09. Mörike-Apotheke Böckingen, Tel. 920509
Sonnen-Apotheke Ellhofen, Tel. 07134 15391
Sa 15. Neckar-Apotheke HN-Böckingen, Tel. 380563
Falken-Apotheke Weinsberg, Tel. 07134 2511
So 16. Apotheke am Gesundbrunnen, Tel. 8873448
Sa 22. Apotheke im Staufenberg-Zentrum, Tel. 899055
So 23. Adler-Apotheke Böckingen, Tel. 381003
Sa 29. Mörike-Apotheke Böckingen, Tel. 920509
Sonnen-Apotheke Ellhofen, Tel. 07134 15391
So 30. Rosen-Apotheke Heilbronn, Tel. 81377
Schloss-Apotheke Obersulm, Tel. 07130 47270

digitalemedien.de
digitale medien print gmbh
Kreuzenstraße 96, 74076 Heilbronn
Telefon: +49.(0)7131.2624.0
Telefax: +49.(0)7131.2624.26
info@digitalemedien.de
www.digitalemedien.de
Drucksachen I Briefhüllen I Lettershop
Tragetaschen I Werbemittel I Großformat
dynamik in druck und daten

LIEBE LESER*INNEN

In eigener Sache

Ohne Fleiß kein Preis

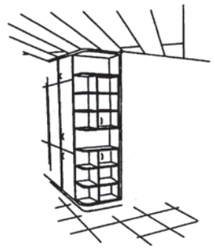
Immer noch Krieg in der Ukraine? Das ist nur schwer auszuhalten. Zumal wir die weit reichenden Auswirkungen immer deutlicher zu spüren bekommen. Schon gehen Menschen auf die Straße, um für ein Ende der Sanktionen gegen Russland zu protestieren. Weil sie ihren Lebensstandard in Gefahr wähnen. Eine berechtigte Sorge, durchaus. Aber die Sorge, Russland könne siegen, wiegt schwerer. Deshalb: Lieber fleißig Solidarität mit der Ukraine üben, in jeder von ihr benötigten Form, als unsere Ideale als Demokratie preiszugeben. Man kann auch in der Wohnung einen dicken Pulli tragen. Und sich daran freuen, dass man überhaupt eine Wohnung hat.

Um Fleiß (im Sinne von akribischem Arbeiten) geht es auch für Jakob Appel. Was dabei herauskommt, führt Ihnen seine Illustration auf Seite 4 vor Augen. Fleißig Gold gesammelt haben die *Neckardrachen* bei der WM in Florida, siehe Seite 6. Ohne fleißiges Trainieren im Vorfeld wäre daraus bestimmt nichts geworden. Welchen süßen Effekt der Fleiß eines Bienenvolkes für uns Menschen hat, haben Kinder aus der AWO-Kita Marie Juchacz erlebt, Näheres auf Seite 10. Fleißig gesungen schließlich wurde am 16. Juli im Bürgerhaus Böckingen, wie Sie auf Seite 8 nachlesen können.

War noch was? Ach so, ja: Fleißig Wasser sparen ist jetzt erste Bürger*innen-Pflicht. Mehr dazu auf Seite 13.

Bis zum nächsten Mal
Michael Kiefer, Redaktion

Titelseite: Drunter und drüber im Bienenstock (Foto: Pixabay)

Schreinerei - Innenausbau
Jens Dollinger

IHR SPEZIALIST FÜR:
- EINBAUMÖBEL
- HOLZDECKEN
- EINZELMÖBEL
- BADMÖBEL
- HAUS- UND ZIMMERTÜREN
- SCHALL- UND BRANDSCHUTZTÜREN
...UND VIELES MEHR!
Klingenberger Str. 56 74080 HN-Böckingen
Blumhardtstr. 25 (Büro)
Telefon 07131/ 3 13 06 Telefax 3 48 53
E-mail: info@schreinerei-dollinger.de

Malteser
...weil Nähe zählt.

Lecker. Vielfältig.
Zuverlässig.
Malteser Menüservice
Auch an Sonn- und Feiertagen!
Haben Sie Lust auf eine Probewoche
(3 Essen für EUR 15,–)?
Weitere Informationen unter:
0800 3020103 (kostenlos) oder Tel. 07063 9339444

Wir suchen derzeit für unsere seriösen Kunden
• Mehrfamilienhäuser (ab 2 Einheiten, bevorzugt vermietet) bis rund 3 Mio. für regionale Investoren
• 2- bis 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon/Terrasse sowie PWK-Stellplatz und Keller, Stadtbusanschluss
• Einfamilienhaus oder Doppelhaushälfte mit Garten und Garage für 4-köpfige Familie
Kontaktieren Sie uns – wir helfen Ihnen GARANTiert!
GARANT IMMOBILIEN
Peter Weber
Telefon 07131/64 911-18
p.weber@garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
GARANT IMMOBILIEN
Telefon: 07131 64 911-0
heilbronn@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Kurzporträt: der Illustrator Jakob Appel

Der kreative Lichtmacher

Auf seiner Website unter der Adresse jakobappel.de findet sich gleichsam als Einleitung der nüchterne Satz: „Mein Name ist Jakob Appel, ich bin Illustrator aus Heilbronn.“ Gemessen daran, welche stilistische Bandbreite der Wahl-Böckinger abdeckt, eine eher bescheidene Aussage.
Die Einladung, eine ganze Seite in der September-Ausgabe des *Seeräuber-Blättles* zu gestalten – ohne jede Vorgabe in Bezug auf das Motiv – hat er prompt angenommen. Und pünktlich geliefert.

Der Begriff „Illustration“ stammt vom lateinischen „illustrare“, was so viel bedeutet wie „erleuchten“, erhellen“. Der Illustrator knipst mit seiner Arbeit gewissermaßen das Licht in unseren Köpfen an, indem er beispielweise eine wissenschaftliche oder technische Abhandlung bebildert und so das Verständnis der Leser*innen fördert. Diesen Effekt muss der Autor im Sinn gehabt haben, der im Dezember 1921 in der englischen Fachzeitschrift *Printers‘ ink* erstmals den berühmten Satz formulierte: „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte.“

Ob ein Illustrator Handwerker ist oder Künstler, bleibt seinem Selbstverständnis überlassen – und den Augen der Betrachter*innen. Streng genommen gilt Illustration als angewandte Kunst; so bezeichnet man künstlerische Disziplinen, die dem Gebrauchswert einer Sache einen ästhetischen Wert hinzufügen. Zu den angewandten Künsten zählen unter anderem Architektur, Industrie- und Modedesign. Eine klare Abgrenzung der angewandten von der „reinen“ Kunst ist nicht immer einfach, die Grenzen sind fließend.

Bild links: „Böckinger Wasserturm“, Illustration von Jakob Appel, 2022

Dazu passt das Motiv, dass Jakob Appel gewählt hat: der Böckinger Wasserturm.

1982 in Crailsheim geboren, studiert Jakob Appel zunächst *Visuelle Kommunikation* in Pforzheim, bevor er sich dem Studium der *Illustration* in der Weltstadt Hamburg zuwendet. Im Alter von 27 Jahren beschließt er, fortan als Freier Illustrator auf eigenen Beinen zu stehen. Seit 2012 lebt und arbeitet er in Böckingen und betreibt als „künstlerischer Dienstleister“ (Appel über sich selbst) sein *Studio für Illustration, Visualisierung und kreative Freiheit*.

Das Motiv „Böckinger Wasserturm“ ist als Kunstdruck im Format 30 x 40 cm erhältlich. Die Auflage ist auf 15 Exemplare limitiert, handsigniert und kostet 69 Euro.
Anfragen unter mail@jakobappel.de.

Böckinger Wasserturm

Der Wasserturm – ein winziger Fleck auf einem winzigen blauen Planeten. Doch wenn wir uns die Zeit nehmen und still werden, sehen wir: hier begegnen sich Welten.

**Licht und Schatten.
Stein und Baum,
Tier und Mensch.
Handwerkliche Kunst
und pragmatische Technik.
Jugendlicher Rausch
und nüchterne Gelassenheit
des Alters.
Spiel und Pflicht.
Zerstörung und Erneuerung.
Das Leben.**

Der Wasserturm – ein Tropfen im Ozean. Und der ganze Ozean in einem Tropfen.

Unterstützung für Autisten und andere besondere Menschen!
Die Erfolgsformel seit 10 Jahren:
Autana Stiftung gGmbH
= Herz + Kompetenz
– Stunde um Stunde für Sie da!
– Sorgfalt in der Betreuung von Kindern, Erwachsenen und Senioren.
– Unterstützung im Alltag und zuverlässige Entlastung der Angehörigen direkt bei Ihnen Zuhause.
Autana Stiftung gGmbH
Telefon: 07131 1299804
www.autana-stiftung.de

- Dekorative Flächenbeschichtung
- Malerarbeiten · Lackierungen
- Tapezieren · Renovieren
- Fassadenanstrich
- Fassadengestaltung
- Bodenbeläge
- Wärmedämmverbundsysteme

FISCHER
MALERBETRIEB
Ihr zuverlässiger Fachbetrieb seit 1970
Jürgen Fischer Malermeister
Ulmenweg 2 · 74080 Heilbronn
Telefon 07131 / 44114 · Fax 484772
J.Fischer.Maler@t-online.de

Häuser, Wohnungen und Bauplätze gesucht.
Wolf Immobilien-Sanierungen seit 1979
Im Kreuzgrund 67, 74080 Heilbronn
Telefon 07131-279 28 33

Erfolgreiche *Neckardrachen*
bei Drachenboot Weltmeisterschaft

Mission possible: Medaillenflut für die Neckardrachen

Viel erfolgreicher hätte die Teilnahme der *Neckardrachen* bei der Drachenboot-Club-Weltmeisterschaft kaum ausfallen können. Vom 19. bis zum 24. Juli 2022 holte die Mannschaft der Kanu-Abteilung des SV Union 08 Böckingen e.V. in Sarasota / Florida (USA) insgesamt 20 Medaillen. Damit etablieren sich die Böckinger Kanuten eindrucksvoll in der Weltspitze.

Bild links: So sehen Sieger (und eine Siegerin) aus! Das Team der Neckardrachen bei der WM in Sarasota / Florida (Foto: Daniel Fischer)

Am Anfang stand ein Fragezeichen. Wie stark sind wir? Nach drei Jahren internationaler Wettkampfpause wussten die Trainer der Neckardrachen nicht wirklich, wie sie den Leistungsstand ihres Teams einzuschätzen hatten – insbesondere im Vergleich zu den traditionell starken Teams aus Nordamerika und Kanada.

Mehrere Team-Trainingslager, eine gemeinsame, intensive Trainingswoche in Norditalien und die gezielte Steigerung der individuellen Trainingsumfänge sollten die Mannschaft deshalb bestmöglich auf die „Mission WM“ vorbereiten.

Drei Trainingstage auf der künstlich angelegten Regattastrecke im Nathan-Benderson-Park von Sarasota, Florida haben gerade so gereicht, damit sich das Team der *Neckardrachen* auf die hohen Temperaturen und die extreme Luftfeuchtigkeit einstellen konnte. Das Fragezeichen wurde kleiner, das Wettkampf-Fieber stieg.

Die Rennen wurden an sechs aufeinander folgenden Wettkampftagen über die Distanzen von 2.000, 500 und 200 Meter in unterschiedlichen Bootsklassen ausgetragen. Und aus dem anfänglichen Fragezeichen wurde ein dickes Ausrufezeichen! Denn mit jedem Rennen wurde klarer, dass die *Neckardrachen* nicht nur mithalten, sondern die Konkurrenz auch dominieren konnten. Im Rahmen äußerst spannender Wettkämpfe mit knappen Entscheidungen sicherten sich die Paddler aus Böckingen neun Mal Gold, sechs Mal Silber und fünf Mal Bronze, macht zusammen 20 Medaillen.

Abgerundet wurde diese bravouröse Bilanz durch etliche weitere gute Finalplatzierungen. Mit Blick auf den dritten Platz im Medaillenspiegel (unter 65 Teams aus der ganzen Welt) lautete das unerwartete und einvernehmliche Fazit von Trainern und Sportlern: Wir sind nicht nur stark, wir gehören zur absoluten Weltspitze!

Zum Saisonende nehmen die *Neckardrachen* vom 16. bis zum 18. September 2022 noch an den Deutschen Drachenboot-Meisterschaften in München teil. Dort gilt es die im Vorjahr erpaddelten Titel zu verteidigen und die Qualifikationen für die Club-Europameisterschaft 2023 im italienischen Ravenna zu erreichen.

Text: Uwe Müller / Redaktion

MALERBETRIEB HORN
Inhaber Mario Walter
Florian-Geyer-Str. 103
74080 Heilbronn
m.walter@malerbetriebhorn.de
Fon 0 71 31.57 45 46
Fax 0 71 31.642 51 65
Mobil 0162.61 29 226

K & K
Beschläge
Kleiner - Kaupp GmbH
Ihr Spezialist für:
mechanische und elektronische Schließanlagen
Beschilderungen - Tresore - Briefkastenanlagen
Schlösser - Türbeschläge - Schlüsseldienst
Rauchwarnmelder auch bei uns erhältlich!
K&K Beschläge GmbH, Schuchmannstr. 6, 74080 Heilbronn, Tel. 07131/33377

TELLER
Spanndeckenstudio
Spanndecken
Lichtplanung
Malerarbeiten
Entdecken Sie die Welt der Spanndecken auf über 150 m²
Mo, Di, Do, Fr: 9-12 Uhr | 14-17 Uhr · Mi: 9-13 Uhr · Sa: nach Vereinbarung
Rauher Stich · Heilbronner Straße 15 · 74388 Talheim
Tel: 07133 2053595 · www.spanndecke-heilbronn.de
Qualität mit Tradition 20 JAHRE

4 Dienste aus einer Hand
Essen auf Rädern
07131 64939-0
Hilfe & Betreuung im Haushalt
07131 64939-16
Ambulante Pflege
07131 2035530
Tagespflege
07131 60759
DER PARITÄTISCHE
Pflege- und Sozialdienste GmbH Heilbronn
www.ppsg.de
Happelstraße 17a
74074 Heilbronn
07131 64939-0

*Sänger*innen des MGV Geselligkeit Böckingen, des gemischten Chors TonArt, des Kreuzgrund Aktiv e.V., des GV Germania Böckingen und des Frauen-Projektchors beim gemeinsamen Auftritt (Foto: privat)*

Rückblick: 150-jähriges Jubiläum der *Germania*

150 Jahre und kein bisschen leise …

Die für 2020 geplante Jubiläumsfeier des Gesangsvereins *Germania Böckingen* musste wegen der Corona-Pandemie zweimal verschoben werden. Die Verantwortlichen und Aktiven hatten also viel Zeit, um sich intensiv vorzubereiten. Das haben sie getan: Was der Verein am 16. Juli im Bürgerhaus Böckingen auf die Beine stellte, konnte sich – auch dank tätiger Mitwirkung der geladenen Gastchöre – sehen und vor allem hören lassen. Eine Chronologie.

Mit den Stücken „One way wind“ und der „Friedenshymne“ eröffnete der gemischte Chor der *Germania* den Festabend. Im Anschluss begrüßte der erste Vorsitzende Paul Eberle die Gäste und Ehrengäste. Der gemischte Chor trug daraufhin zwei weitere Stücke vor: „Göttliche Zeiten“ und „Sierra madre del sur“.

Die Grußworte der Stadt Heilbronn überbrachte Bürgermeisterin Agnes Christner. Sie hob hervor, dass die *Germania* einer der ältesten Gesangvereine in Heilbronn ist, wünschte dem Verein für die Zukunft alles Gute und gutes Gelingen für die Veranstaltung. Dann machte sie die Bühne frei für den Kinderchor der *Germania*, die *Grüni Singmäuse* – eine Kooperation mit der Grünewald- und Neckartalschule. Mit ihren fetzigen Liedern zogen sie das Publikum im Handumdrehen auf ihrer Seite.

Der Jugendchor *Music-feeling*, ebenfalls Bestandteil der *Germania*, beschränkte sich auf die Darbietung einiger Lieder aus seinem festen Repertoire. Das Einüben neuer Stücke gestaltet sich gegenwärtig ein wenig schwierig. Dessen ungeachtet kam sein Auftritt sehr gut beim aufmerksamen Publikum an. Eine absolut gelungene Überraschung war das vom Jugendchor und den *Grüni Singmäusen* gemeinsam vorgetragene Geburtstagslied „Hallo, wir gratulieren heut‘ der Germania!“.

Der Frauen-Projektchor der *Germania*, ein Geschenk unserer Dirigentin Frau Weiß, wusste das Publikum geschlossen für sich einzunehmen. Eine schöne Bestätigung für Frau Weiß, die bei der Vorbereitung der Feier keine Mühe scheute und auch bei der Durchführung mit einer echten Energieleistung beeindruckte.

Der Männer-Gesangverein der *Geselligkeit Böckingen* unter Leitung von Martin Lamm bereicherte das Programm mit bekannten Seemannsliedern.

Zeremonieller Bestandteil des Abends waren die Ehrungen, die gemeinsam vom ersten Vorstand Paul Eberle und dem ersten Kassier Heinz Fohmann vorgenommen wurden. Für 30 Jahre aktives Singen im Verein wurde Elisabeth Tabler geehrt. Sie erhielt eine Urkunde vom Verein und eine Ehrennadel nebst Urkunde vom Chorverband Heilbronn, der durch seinen Präsidenten Gerald Kranich repräsentiert wurde. Neben einer Urkunde des Deutschen Chorverbands erhielt Paul Eberle die höchste Auszeichnung des Verbandes, die Robert-Edler-Medaille. Paul Eberle ist seit 44 Jahren im Verein *Germania*, die meiste Zeit davon als Vorstand.

Eine weitere Robert-Edler-Medaille wurde Elli Schmitt überreicht. Sie ist zwischenzeitlich seit 62 Jahren im Verein, versieht das Amt der Frauenchor-Beauftragten, ist zweite Kassiererin, Jugendreferentin, Vizedirigentin und darüber hinaus noch für etliches Andere zuständig. Dafür wurde ihr ergänzend die Ehrenmitgliedschaft in der *Germania* verliehen. Zum Ehrenvorstand ernannt wurde Paul Eberle. Die Geehrten erhielten vom Verein eine Urkunde und ein Weinpräsent, überreicht von Heinz Fohmann. Ebenfalls ein Weinpräsent erhielten Evi und Martin Bechle, die bei der Gestaltung der Festschrift federführend waren.

Nach diesem würdevollen Akt brachte die *TonArt* der *Geselligkeit Böckingen* unter der Leitung von Thomas Stapf moderne Chormusik zu Gehör. Begleitet von Klavier, Violine, Kontrabass und Posaune beeindruckte die Gruppe die Zuhörerschaft nachhaltig.

Die Alphornbläser *Schwäbische Franken*, denen auch unser Sänger Martin Wiedenbauer angehört, bereicherten die Feier mit zwei Stücken. Sie markierten den Abschluss des ersten Programmteils, mit dem Verklingen der Alphörner verband sich der Beginn der Pause.

Nach der Pause ging es beschwingt weiter. Die *Germania* präsentierte unter anderem das Stück „Ein Abend bei Paul Linke“, die *Geselligkeit* gab „Zeig mir den Platz an der Sonne“ zum Besten und die *TonArt* hielt es mit Reinhard Mey: „Ich wollte wie Orpheus singen“.

Das letzte Lied des Abends und gleichsam seine Krönung, das „Böckinger Lied“, war eine Uraufführung. Alle anwesenden Chöre kamen auf die Bühne, auch der Kreuzgrund-Aktiv-Chor, der bedauerlicherweise keinen eigenen Programmpunkt beitragen konnte. Der von Gerhard Nagel gedichtete Text und die dazu von Chorleiter Martin Lamm komponierte Melodie waren ein wundervoller Abschluss dieser denkwürdigen Jubiläumsfeier.

Text: Gertrud Bechle / Redaktion

Willkommen zur Singstunde!

**Sie haben Lust auf Singen im Chor?
Dann schauen Sie doch mal ganz ungezwungen bei uns vorbei.
Singstunde ist jeden Donnerstag (außer in den Schulferien) von 18 bis 19.30 Uhr im Alten Rathaus in der Schuchmannstraße 2 in Böckingen.
Keine Bange, bei uns muss niemand vorsingen.**

Bild links:
Volle Aufmerksamkeit: Imker Marek Goletz zu Besuch in der Kita (Foto: Maria Mack)

Kinder & Bienen: die AWO-Kita Marie Juchacz berichtet

Summ, summ, summ…

Die Kinder der „Grünen Gruppe“ in der von der Arbeiterwohlfahrt (AWO) betriebenen Kindertagesstätte Marie Juchacz haben sich ausgiebig dem Thema „Bienen“ gewidmet. Sie haben die verschiedenen Bienenarten kennengelernt, sich mit dem Treiben im Bienenstock befasst und eine Vorstellung davon entwickelt, wie wichtig die Bienen für unsere Umwelt sind.

Was ihnen noch fehlte, war praktisches Erleben aus nächster Nähe, also die Bienen live bei ihrer Arbeit zu erleben.

Bild rechts:
Sicher ist sicher! Die kleine Ilena in voller (und etwas zu großer...) Imkermontur (Foto: Maria Mack)

Folgerichtig machte sich die Grüne Gruppe am Montag, dem 25. Juli auf zu Imker Marek Goletz und seinen Bienen. Nach einem kurzen Fußmarsch wurde sie von Herrn Goletz in Empfang genommen und stellte sich vor den Bienenstöcken auf. Die Kinder sahen zunächst dabei zu, wie ein Bienenstock ausgeräuchert wird, um an die wertvollen Waben zu kommen. Sodann durften sie das Arbeitswerkzeug in Augenschein nehmen, den Schutzanzug eines Imkers anprobieren und – mit aller gebotenen Vorsicht – selbst eine Wabe voller Bienen halten. Nein, gestochen wurde niemand.

Am darauf folgenden Dienstag wurden die Kinder von Herrn Goletz in der Kita besucht und durften gemeinsam mit ihm Honig schleudern. Dafür wurden die Waben zuerst mit einem speziellen Kamm vom Wachs befreit und geöffnet, um an den Honig zu kommen. Die Kinder waren sämtlich mit Freude dabei – und schon bald zeugte ein unwiderstehlicher Duft davon, was die Grüne Gruppe veranstaltete. Nach dem gemeinsamen Schleudern erhielt jedes Kind der Gruppe sein eigenes Glas Honig. Die gesammelten Eindrücke werden dafür sorgen, dass die beteiligten Kinder sowohl Bienen wie auch Honig künftig mit anderen Augen sehen.
Dankeschön, Herr Goletz!

Text: Maria Mack / Redaktion

Die Böckinger Kita und ihre Namensgeberin

**Die AWO-Kita Marie Juchacz befindet sich in der Eduard-Hilger-Straße in Böckingen.
Sie hat von 7 bis 17 Uhr geöffnet. In der Ganztageseinrichtung werden aktuell 56 Kinder ab zwei Jahren bis zum Schuleintritt gefördert und betreut.**

Die Namensgeberin, Marie Juchacz, war eine deutsche Sozialreformerin, Sozialdemokratin und Frauenrechtlerin. Unter ihrer Leitung wurde am 13. Dezember 1919 die Arbeiterwohlfahrt gegründet.

elektro-Simon
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr
Elektroinstallationen
Netzwerkinstallationen
Elektrogeräte
Satellitenanlagen
Kundendienst
Inh. Reinhold Gerlach
Klingenberger Straße 71
74080 Heilbronn
Tel. 0 71 31 / 3 10 26 · Fax 0 71 31 / 38 07 72
mail: simonelektro@t-online.de

Diakoniestation
Heilbronn West
Ihr ambulanter Pflegedienst
Tel. 0 7131/386870
Ludwigsburger Str. 93 • 74080 Heilbronn
www.diakonie-heilbronn-west.de

TEMI
WWW.TEMI.DE
FENSTER
TÜREN
LICHTSCHÄCHTE
Insektenschutz direkt vom Hersteller · Ausstellung geöffnet:
Mo, Di, Do, Fr: 9-12 Uhr | 14-17 Uhr · Mi: 9-13 Uhr · Sa: nach Vereinbarung
Rauher Stich · Heilbronner Straße 15 · 74388 Talheim
Tel: 07133 2053595 · info@temi.de · www.temi.de
20 JAHRE QUALTÄT NACH MASS

FAHRRAD-BRUCKNER.DE
74080 Heilbronn-Böckingen Kanalstraße9
Tel. 07131/41750 Telefax 07131/483142
Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 9 – 18 Uhr
Samstag 9 – 14 Uhr!

APPEL
TrauerHilfe
FRIEDHOF -
Ein Ort zum Gedenken.
Wir sind für Sie da - 07131 17 55 60

Pflege, Beratung, Betreuung, Hauswirtschaft

Kastanienweg 44
74080 Heilbronn
Tel. 07131-724 06 80
info@intermedina.de

intermedina 24
Ambulanter Pflegedienst

Wir suchen Verstärkung für die liebevolle Pflege unserer Kunden!

Minijob ausüben –
300 € Energiepauschale sichern!

Stimme Logistik

Werden Sie Zusteller (m/w/d)
für die Heilbronner Stimme
und gehen Sie

neue Wege

Einsatz direkt vor der Haustüre!

Anrufen und
Wunschgebiet
angeben!
www.frischdabei.de
07131 615731

Kleinanzeigen

GARTENARBEIT
Gartenservice Vogelmann
Gartenarbeiten aller Art, Baumpflege, Winterdienst
Tel. und Fax: HN 8987499 oder 0151 41265841

REIHENHAUS + GARAGE + GARTEN
in Böckingen zu verm. Umfassend modernisiert, Energieff.kl. C.
Kaltm. 1350,- € + NK + 3MM Kaution. Tel. 0721/378673 (AB)

TERMINE

DRK-Kreisverband lädt zu Gedächtnistraining ein

Gedächtnistraining im Böckinger Quartierszentrum ab Oktober

Mit einem fünfteiligen Schnupperkurs in ganzheitlichem Gedächtnistraining macht der DRK-Kreisverband Heilbronn ein Angebot zur Stärkung der mentalen Leistungsfähigkeit.

Wer bis ins hohe Alter geistig fit bleiben möchte, sollte seinem Gehirn im Alltag etwas zu tun geben. Es verfügt nämlich bis ins hohe Alter über die Fähigkeit, neue Nervenzellen zu bilden und miteinander zu verknüpfen. Geistige Inaktivität hingegen führt zu einer allmählichen Ablösung der Synapsen, die Folge ist ein zunehmend schlecht vernetztes Nervensystem. In der Konsequenz nimmt dann nicht nur die Gedächtnisleistung ab, sondern auch die Fähigkeit, Probleme zu bewältigen.

Mentales Training trägt dazu bei, eine Art geistige Reserve zu schaffen. Diese Reserve kann wertvolle Dienste leisten, sollte das Gehirn einmal erkranken – weil sie hilft, im Falle eines unwiederbringlichen Abbaus des Gehirns den Verlust länger zu kompensieren.

Der DRK-Kreisverband Heilbronn bietet im Böckinger Quartierszentrum im Holunderweg 52 einen Schnupperkurs in ganzheitlichem Gedächtnistraining an, der insgesamt fünf Einheiten an fünf Terminen umfasst. In spielerischer Form und fröhlicher Atmosphäre, gänzlich frei von Leistungsdruck oder gar Stress sollen die grauen Zellen aktiviert werden. Der Kurs beginnt am Dienstag, den 5. Oktober 2022 um 14 Uhr und dauert eine Stunde. Der Unkostenbeitrag für alle fünf Trainingseinheiten beträgt pro Teilnehmer*in 15 Euro.

Text: Susanne Hofmann-Sütterle / Redaktion

Auskünfte und Anmeldung

DRK-Kreisverband Heilbronn
Susanne Hofmann-Sütterle
Telefon 07131 6236-24
s.suetterle@drk-heilbronn.de

Klimawandel und Wasserversorgung

Wer kann uns morgen noch das Wasser reichen?

Die Stadt Heilbronn hat sich zum Ziel gesetzt, bis spätestens 2040 klimaneutral zu sein. In dem vom Gemeinderat beschlossenen Klimaschutz-Masterplan ist das festgeschrieben. Und die Stadtverwaltung hat bereits einen umfangreichen Maßnahmenkatalog erarbeitet, um dieses Ziel auch erreichen zu können. Angesichts der Herausforderungen, die der Klimawandel mit sich bringt, ist das ein Tropfen auf den heißen Stein – aber natürlich trotzdem besser, als die Hände in den Schoß zu legen.

Schlechte Zeiten für Pessimist*innen. Energiekrise, Artensterben, Kriegsgefahr: nur drei von vielen Beispielen für Nachrichten, die nichts Gutes verheißen. Keine Schwarzmalerei kann die Flut negativer News toppen, es reicht völlig, die Welt realistisch zu betrachten. Wenn man es denn aushält.

Eine Bedrohung, die erst allmählich in den Köpfen der deutschen Bevölkerung als solche wahrgenommen wird, ist der Wassermangel. Er resultiert aus dem Zusammenwirken verschiedener Faktoren, darunter die Versiegelung unserer Bodenfläche (rund 50 Hektar täglich – ja, täglich) und natürlich der Klimawandel. „Wasser könnte schon bald kostbarer sein als Gold – und der Mangel an Wasser das größte Problem des 21. Jahrhunderts.“ Sagt die UNO. Neue Satelliten-Daten, die vom *Global Institute for Water Security* in Kanada gemeinsam mit der *NASA* und dem *Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt* ausgewertet wurden, zeigen: Die Situation ist bereits dramatisch, Deutschland zählt zu den Regionen mit dem höchsten Wasserverlust weltweit.

Der Streit um die Ressource Wasser ist längst entbrannt. Kein Wasser, kein (Über-)Leben. Denken Sie daran, wenn Sie das nächste Mal den Hahn aufdrehen und (noch) Wasser herauskommt.

Wasser könnte schon bald kostbarer sein als Gold ...
(Foto: Pixabay)

Kontaktlinsen
für Urlaub, Freizeit, Sport, und Freizeit. Wir beraten Sie gerne.

HARTMANN OPTIK
... und Ihre Augen leben !

74388 TALHEIM, Rathausplatz 12/1, Tel 07133 14361
74226 NORDHEIM, Hauptstraße 39, Tel 07133 964972

Praxis für Zahnmedizin Tran
Tradition verpflichtet seit 1962
D.-Phu Tran, DDS,
Zahnarzt/Zahntechniker

...kein Implantat ist so gut wie der eigene Zahn!

Zahnerhaltung ist das A und O!

Praxis für Zahnmedizin Dinh Phu Tran
Bachstraße 30 · 74080 HN-Böckingen
Telefon 07131 8878870

Öffnungszeiten:
Mo. – Do.: 9 – 16 Uhr, Fr. 9 – 13 Uhr,
Samstag: Nach Vereinbarung
www.superdentist-heilbronn.de

ANZEIGE

Entwicklungsbremse DSL

Warum Deutschland jetzt Glasfaser braucht

Das Wort Digitalisierung ist spätestens seit Beginn der Corona-Krise in aller Munde. Immer mehr Menschen arbeiten zu Hause im Homeoffice, der Bedarf nach rasend schnellem Internet wächst bei Privatleuten und Wirtschaft gleichermaßen. Doch die Mehrzahl der Internetanschlüsse basiert hierzulande auf vergleichsweise langsamen, kupferbasierten DSL-Leitungen, deren Kapazitäten bei vielen datenintensiven Anwendungen schon heute an ihre Grenzen stoßen.

Deutschland benötigt infolgedessen dringend moderne Glasfasernetze, hinkt international betrachtet beim Breitbandausbau aber weit hinterher. Laut einer Studie der OECD[1] verfügten Mitte 2020 von 41,5 Millionen Haushalten in Deutschland lediglich 5,7 Millionen (13,7 %) über einen Glasfaseranschluss – eine Internetverbindung mit mindestens 1.000 Mbit pro Sekunde (1 Gbit/s). Diese ernüchternden Zahlen bestätigt eine Erhebung des Bundesverbands Breitbandkommunikation (BREKO)[2]. Zum Vergleich: Der EU-Durchschnitt liegt bei 33,5 %, Hightech-Nationen wie Südkorea kommen auf mehr als 83 %.

Surfen Bürgerinnen und Bürger vieler anderer Länder schon auf der Internet-Überholspur, verwenden dagegen 71,1% aller Deutschen einen vergleichsweise langsamen und unzuverlässigen DSL-Anschluss[3]. Dabei ist absehbar, dass herkömmliche DSL-Leitungen den steigenden Ansprüchen nicht gewachsen sind: Anspruchsvolle Cloud-Anwendungen, hochauflösendes Video-Streaming, Smart Home, Onlinegaming etc. profitieren von einer hochverlässlichen, symmetrischen Leistung, die nur Glasfaser bieten kann. Während veraltete und limitierte DSL-Technik Privathaushalte und Wirtschaft ausbremst, wird zukunftssichere Glasfaser die nächsten Jahrzehnte bestimmen.

Laut BREKO werden Privatkundinnen und -kunden in weniger als vier Jahren einen erhöhten Bedarf an Bandbreiten haben: mindestens 500 Mbit/s im Down- und knapp 230 Mbit/s im Upload. Unternehmen werden demnach sogar 850 Mbit/s im Up- und knapp 1.200 Mbit/s im Download benötigen. Mit DSL-Technik lässt sich diese enorme Nachfrage nicht decken.

Deshalb ist es wichtig, schon heute an morgen zu denken – und Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung auf die Zukunft des Highspeed-Internets vorzubereiten. Der Glasfaserausbau ist dabei Ihre Chance auf einen innovativen Internetanschluss. Die Deutsche GigaNetz ist Ihr Partner vor Ort, der zusammen mit Ihnen schon heute in die digitale Zukunft startet.

[1] 2020
[2] 2020
[3] Statista, 2021

Kontakt:
Deutsche GigaNetz GmbH
Tel. 040 593 6300
deutsche-giganetz.de/heilbronn

Fragen an die Deutsche GigaNetz GmbH, Teil 2 / Anzeige

Häufig gestellte Fragen zum Glasfaser-Anschluss, zweiter Teil

Die Übertragung von großen Datenmengen mittels Glasfaser ist längst gängige Praxis, der Anschluss von Endverbraucher*innen an das bestehende Glasfasernetz mithin ein konsequenter, im Prinzip überfälliger Schritt. Natürlich stellen sich in diesem Zusammenhang etliche Fragen. Wie schon in der Juli-Ausgabe des *Seeräubers* gibt die Deutsche GigaNetz GmbH auch hier wieder klare, verständliche Antworten.

Kann die GigaNetz-Leitung auch von anderen Anbietern genutzt werden?

Ja, denn der Glasfaserausbau durch den Kooperationspartner der Gemeinde erfolgt als offenes NGA-Netz (NGA = Next Generation Access), dass spätestens nach zwei Jahren für sämtliche Diensteanbieter zugänglich ist. Durch den offenen Zugang und den freien Wettbewerb wird die Angebotsvielfalt für die Nutzer deutlich erhöht und das Netz unterliegt keiner Monopolisierung. Inwiefern das Netz tatsächlich von anderen Anbietern genutzt wird und welche Kosten für Sie als Endkunden anfallen werden, ist allerdings noch nicht absehbar und liegt bei den alternativen Anbietern. Gegen ein entsprechendes Entgelt können Sie sich auch von alternativen Anbietern einen Glasfaser-Hausanschluss legen lassen.

Neben den zu berücksichtigen Bearbeitungszeiten ist zu beachten, dass für diesen „exklusiven“ Anschluss in der Regel mehrere Tausend Euro für Sie als Endkunde anfallen. Das hat den Grund, dass die aufwendigen Bau- und Montagearbeiten zur Verlegung und zum Anschluss des Glasfaserkabels lediglich für einen Haushalt anfallen.

Die Vorvermarktungsphasen in der Stadt Heilbronn in den Ortsteilen Böckingen und Klingenberg enden am 26. September 2022. Bis zu diesem Datum läuft die Frist, um die 35% Vorvermarktungsquote zu erreichen. Sofern diese Quote in der Stadt Heilbronn und damit auch in Böckingen und Klingenberg erreicht wird, werden alle weiteren Schritte geplant, um dann möglichst zeitnah im Frühjahr 2023 mit dem Ausbau des Glasfasernetzes zu beginnen.

Welche Vorteile haben die Gemeinde / Gewerbetreibende, Selbständige und Vermieter von der Glas-faserleitung?

Mit einem Glasfaser-Anschluss verfügen Sie über einen zuverlässigen und zukunftssicheren Anschluss mit konstant hoher Bandbreite. Aktuell sind Geschwindigkeiten bis zu einem Gigabit pro Sekunde typisch und stark verbreitet. Über Glasfaser-Leitungen sind aber technisch noch höhere Datengeschwindigkeiten möglich. Durch den Ausbau eines Glasfasernetzes sichern Sie somit die Zukunftsfähigkeit ihres Zuhauses bzw. Unternehmens ab. Zudem wertet ein Glasfaser-Hausanschluss Ihre Immobilie auf und Ihre Gemeinde wird zu einem attraktiven Gewerbe- und Wohnstandort. Denn heutzutage sind zuverlässige Internetanbindungen Grundvoraussetzungen bei der Auswahl des zukünftigen Gewerbestandortes und / oder Wohnortes.

Kann ich meinen eigenen Router weiter benutzen oder muss ich einen von der Deutschen GigaNetz nehmen?

Ja, grundsätzlich ist es möglich, den eigenen Router zu benutzen. Die Deutsche GigaNetz hat sich dazu verpflichtet, die Router-Freiheit zu gewährleisten. Die Funktionsfähigkeit setzt allerdings die ordnungsgemäße und fachgerechte Installation des Routers und die selbstständige Aktivierung mit den bereitgestellten Login-Daten voraus. Bitte achten Sie darauf, dass das Gerät die gebuchten Bandbreiten Ihres Anschlusses unterstützt. Für mögliche Einschränkungen übernimmt der Anbieter in diesem Fall keine Verantwortung, da auf den Router kein Zugriff durch die Deutsche GigaNetz besteht. Somit kann der vollumfängliche Support mit einem eigenen Router nicht gewährleistet werden. Die Nutzung eines eigenen Routers verändert den Preis des gebuchten Tarifes nicht. Die Deutsche GigaNetz bietet standardmäßig einen Komfort-Router wie eine AVM FRITZ!Box 7530 oder einen TP-Link Archer VR2100v an. Diese werden bei jedem MyNet-Tarif für Sie kostenfrei im Rahmen des Leistungspakets bereitgestellt.

Das Premium-Gerät – wie zum Beispiel eine AVM Fritz!Box 7590 – wird optional gegen einen monatlichen Aufpreis von 4,90 € zu jedem MyNet-Tarif angeboten.

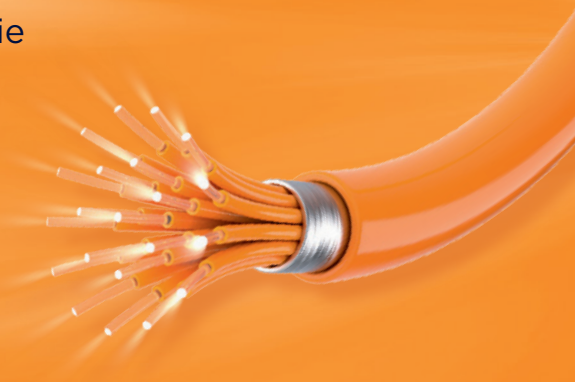
Heilbronn-Franken
Baden-Württemberg

Deutsche GigaNetz

Jetzt noch **Glasfaser-Internet** in Böckingen und Klingenberg sichern

Nutzen Sie die letzten **Abgabetage bis zum 26.09.2022**.

Mit Glasfaser-Internet genießen Sie endlich ruckelfreie Filme und Videogames sowie schnelleres Arbeiten. Jetzt noch bestellen und **bis zu 1.990 Euro Hausanschluss-Kosten**[1] sparen, online sogar **bis zu 60 Euro**[2] zusätzlich sichern.



Jetzt noch bestellen

deutsche-giganetz.de/heilbronn | 040 593 6300

[1] Schließt ein Eigentümer den Vertrag erst ab, nachdem die Ausbauplanung in seiner Gemeinde im Wesentlichen abgeschlossen ist, fällt in der Regel ein Betrag für die einmalige Errichtung von 990 Euro brutto mit einem MyNet-Tarif oder 1.990 Euro brutto für den Anschluss ohne einen MyNet-Tarif an (evtl. Einzelfallprüfung nötig). [2] 60 € Gutschrift = max. 60 € Online-Preisvorteil (MyNet 300 = 10 €, MyNet 400 = 30 €, MyNet 600 = 50 €, MyNet 1.000 = 60 €)